

## World Wi-Fi Day am 20. Juni 2024: In der Schweiz ist WLAN so wichtig wie Wasser und Strom

Aachen, 19. Juni 2024 – Das Internet vernetzt Milliarden von Menschen rund um den Globus. Anlässlich des World Wi-Fi Days am 20. Juni widmet sich devolo in einer Umfrage zentralen Fragen zum Thema „WLAN“. Der Tenor ist eindeutig: WLAN ist den befragten Personen so wichtig wie Heizung und Strom. Umso ärgerlicher ist es, dass viele Studienteilnehmer unter WLAN-Problemen leiden, für die sie bisher keine technische Lösung gefunden haben. devolo hat bei den Schweizern nachgefragt, wie sie mit ihren WLAN-Probleme umgehen.

Die Themen dieser Pressemeldung:

- Internet in der Schweiz – Streaming, Gaming, Homeoffice
- WLAN-Schwäche in Schweizer Haushalten
- Stabile Verbindung und einfache Installation gewünscht
- WLAN-Lösungen von devolo
- Preise und Verfügbarkeit

### Internet in der Schweiz – Streaming, Gaming, Homeoffice

Gemütlich auf der Couch eine Serie streamen. Zusammen mit den engsten Freunden online ein Spiel spielen. Den App-gesteuerten Saugroboter die Wohnung putzen lassen oder im E-Auto ein neues Firmware Update laden. Unsere Freizeitgestaltung sowie alle kleinen und grossen Haushaltshelfer sind eng mit einem funktionierenden Internetzugang verbunden. Durch die Entwicklung hin zu mehr Homeoffice-Möglichkeiten hat sich auch unsere Arbeit in das heimische Netzwerk verlagert. So erscheint es nur logisch, dass WLAN einen hohen Stellenwert im Alltag einnimmt. 64,3% der Schweizer geben in der devolo Studie an, dass ihnen WLAN zu Hause genauso wichtig wie Wasser, Elektrizität und die Heizung ist. 31,6% der befragten Personen gaben an, sogar lieber auf die Heizung als auf das WLAN verzichten zu wollen.

### WLAN-Schwäche in Schweizer Haushalten

Doch es läuft nicht immer rund mit dem Zugang zum Netz – 10,3% der Teilnehmer leiden täglich unter WLAN-Problemen. 9,9% tun dies wöchentlich, 14,6% monatlich. Die WLAN-Schwäche macht sich am stärksten beim Down- und Upload von Dateien bemerkbar (35,2%). Dicht gefolgt von Video-Streaming (31%) und Surfen (30,7%). Am schlechtesten ist der heimische WLAN-Zugriff im Keller (32,6%) und im Garten (29,6%). Mit 22,1% fällt die WLAN-Abdeckung auch im Schlafzimmer schlecht aus. Eine Lösung für die technischen Probleme haben 32,5% der befragten Schweizer bisher nicht gefunden. .

## Stabile Verbindung und einfache Installation gewünscht

Auftretende WLAN-Probleme versucht die Mehrheit der befragten Personen selbst zu lösen (69,8%), wobei der häufigste Versuch sich auf das Aus- und Einstecken des WLAN-Geräts erstreckt (68%). Darüber hinaus versuchen die Schweizer, das Gerät neu zu positionieren (25,5%) oder ein Firmware Update zu laden (21,2%).

Wenn es an die Neuanschaffung von Hardware geht, liegt der Austausch des Routers ganz vorn (34,5%). 20,7% haben zu Hause Repeater installiert. 18,8% entscheiden sich die WLAN-Schwäche mit dem Verlegen von LAN-Kabeln zu umgehen. Auf die Frage „Was ist Ihnen bei einem technischen Gerät zur Lösung der WLAN-Probleme wichtig?“ nennt die Mehrheit die Stabilität der Verbindung (64,4%) als entscheidenden Faktor, gefolgt von der Einfachheit der Einrichtung (49,3%). Die WLAN-Geschwindigkeit finden 41,7% wichtig.

## WLAN-Lösungen von devolo

Moderne WLAN-Systeme gibt es in unterschiedlichen Ausführungen, die sich grundsätzlich darin unterscheiden lassen, wie die Netzwerkkomponenten untereinander kommunizieren.

devolo setzt mit den Geräten der Produktreihe Magic WiFi auf Powerline. Damit wird die Stromleitung wie ein langes Datenkabel genutzt. Der Vorteil von Powerline: Diese Lösung umgeht zuverlässig die natürlichen Feinde stabiler WLAN-Verbindungen wie Decken, Wände oder sogar Fussbodenheizungen. Powerline-Adapter eignen sich deshalb besonders gut, um grosse Strecken oder etagenübergreifend ein stabiles wie performantes Heimnetz zu erstellen.

Repeater hingegen nutzen zur Datenkommunikation untereinander das heimische WLAN. Die praktischen WLAN-Verstärker eignen sich deshalb bestens, um Wohnungen auf einer Etage drahtlos zu versorgen.

## Preise und Verfügbarkeit

Die devolo Netzwerkexperten bieten unterschiedlichste Lösungen an, um ein sicheres und performantes Heimnetz einzurichten.

Für grössere Wohnungen, Häuser und die Signalerweiterung über Stockwerke hinweg, empfiehlt sich die Produktlinie devolo Magic WiFi. Ein Starter Kit des devolo Magic 1 WiFi mini ist bereits ab CHF 124.90 (UVP) erhältlich. Der vielfache Testsieger devolo Magic 2 WiFi 6 ist als Starter Kit zum Preis von CHF 289.90 (UVP) verfügbar.

Für kleine und mittelgrosse Wohnungen bieten sich beispielsweise der devolo WiFi 6 Repeater 3000 (UVP CHF 119.90) und der devolo WiFi 6 Repeater 5400 (UVP CHF 179.90) an.

## Pressekontakt

devolo solutions GmbH  
Marcel Schüll  
Charlottenburger Allee 67  
52068 Aachen  
Deutschland

T: +49 241 18279-514

[marcel.schuell@devolo.de](mailto:marcel.schuell@devolo.de)

Diesen Text und aktuelle Produktabbildungen finden Sie auch im Pressebereich der devolo-Webseite unter [www.devolo.ch](http://www.devolo.ch)

## Über devolo

devolo entwickelt intelligente Heimvernetzungslösungen, die Highspeed-Internet in jeden Winkel von Haus und Wohnung bringen. Hauptprodukt für Privatkunden ist devolo Magic, eine Technologie, die smarte Netzwerke über die Stromleitung ermöglicht. Komplettiert wird das Produktportfolio durch innovative Mesh-WLAN-Systeme und Lösungen für Glasfaseranschlüsse.

Im professionellen Bereich ist devolo verlässlicher Partner internationaler Telekommunikationsanbieter, globaler Industrieunternehmen, führender Mittelständler und der sich rasch entwickelnden Energiebranche: Überall wo sichere und leistungsstarke Datenkommunikation gefragt ist, setzen Partner auf devolo. Mit mehr als 50 Millionen verkauften Produkten zählt devolo zu den Marktführern weltweit. Über 950 internationale Testsiege und Auszeichnungen belegen die Innovationsführerschaft. devolo wurde 2002 in Aachen gegründet und ist in mehr als 10 Ländern vertreten.